

PRESSEMITTEILUNG vom 20. März 2018

## Von kreativ bis kunstpirativ: MentaCare lädt zur Finissage nach Stuttgart

4. Ausstellung des Offenen Ateliers / Kunstwerke von 22 Künstlern / Finissage am 12.04.18

**Stuttgart: Humorvolle Zeichnungen, emotionale Ausdrucksmalerei, alchimistischer Farbauftrag oder geometrische Klarheit – die Ausstellung „Von kreativ bis kunstpirativ“ zeigt eine enorme künstlerische Vielfalt. Zur Finissage am Donnerstag, dem 12. April, um 17.30 Uhr lädt MentaCare, das Stuttgarter Zentrum für psychische Gesundheit, herzlich ein. Die Teilnehmer des Offenen Ateliers des Göppinger Christophsbads zeigen an diesem Abend ihre Werke und das Schloßbergtrio sorgt für eingängige und inspirierende Musik. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.**

„Mich beeindruckt immer wieder, wie gestresste Menschen in unserer Kunsttherapie neue Wege zu kreativen Energien finden“, berichtet Dr. med. Thomas Bolm, Chefarzt von MentaCare. „Da zeigt sich, was wissenschaftlich gut belegt ist: Künstlerisch tätig zu sein entspannt und löst Blockaden. Es setzt innere Kräfte frei, die gerade hochbeanspruchte Menschen heutzutage dringend benötigen.“ Dr. Bolm freut sich, dass MentaCare die Ausstellung des Göppinger Offenen Ateliers in Stuttgart zeigen kann.

Das Offene Atelier bietet seinen Teilnehmern eine Form von Sicherheit, Vertrautheit und Gemeinschaft. „Diese Faktoren fördern in hohem Maße unsere Fähigkeit Neues auszuprobieren und Kreativität zu entwickeln. So entsteht Kunst, so entsteht seelische Gesundheit“, erzählt Andreas Bitterwolf, Kunsttherapeut und Leiter des Offenen Ateliers im Klinikum Christophsbad.

Die Ausstellung zeigt die kulturelle und kreative Vielfalt von 22 Künstlerinnen und Künstlern: Von feinen humorvollen Zeichnungen (wie von Stephanie Huber und Tajana Dürr-Smokovic) bis zu intensiver und emotionaler Ausdrucksmalerei (wie bei Joachim Feldmann und Fritz Finkel). Meditative, monocrome Malerei (wie bei Margarete Lederer), alchimistischer Farbauftrag und Drucktechnik (wie bei Herbert Federsel) beeindruckt neben geometrischer Klarheit (wie bei Mario Leinweber und Jutta Stein) sowie inniger Berührtheit, wie in den Bildern von Eberhard Pengl und Caroline Raiser.

Sinnliche Farbigkeit findet sich in den Werken von Heidrun Storz und Julia Lachmann. Zugleich entdeckt man in feinen Aquarellen den Blick auf die alltägliche Schönheit (wie bei Ingrid Mörsch und Annemarie Heintz), naturgewaltige aber auch florale Ausbrüche (wie bei Michael Klötzer und Ute Fetzner) sowie intensive Farbigkeit (wie bei Erika Hamm, Mathias Klumpp und Evi Weller-Waimer).

Bildtitel wie „The color of my life“, „Aus der Reihe tanzen“ und „handicap“ von Linda Beyer und Regine-Luise Friese zeugen von den ganz persönlichen Themen, die für uns alle aktuell sind. Dies sind nur einige ganz wenige Beispiele für die Fülle und Vielfalt, die in den ausgestellten Werken zu sehen ist.

Die Ausstellung ermöglicht Gästen, Mitarbeitern und Patienten **noch bis zum 16. April 2018** einzigartige Perspektiven aus der Verbindung von Licht, Raum und Farbe in den Räumen von MentaCare auf dem Killesberg.

Weitere Informationen finden Sie im Flyer anbei. Besichtigung außerhalb der Finissage nach Anmeldung unter [info@mentacare.de](mailto:info@mentacare.de).

**Programm am 12.04.2018:**

17.30 Uhr Begrüßungsbuffet

18.00 Uhr "Kunst ist dazu da, um den Staub von der Seele zu waschen", Begrüßung und Einführung ins Thema Kunst und Resilienz durch Chefarzt Dr. med. Thomas Bolm

18.10 Uhr Einblick in Hintergrund und Arbeitsweise im Dialog mit den Künstlern.

18.35 Uhr Führung durch die Ausstellung des Göppinger Offenen Ateliers und geselliges Beisammensein

Musik: Schloßbergtrio

Eintritt frei

Veranstaltungsort: MentaCare, Zentrum für psychische Gesundheit, Azenbergstr. 68, 70192 Stuttgart

Ca. 3.713 Zeichen



---

## Über MentaCare

MentaCare, das Zentrum für psychische Gesundheit im Herzen von Stuttgart gehört zur Gruppe Klinikum Christophsbad in Göppingen und ermöglicht Patienten seit 2013 ein umfassendes Therapieprogramm. Ärzte und Therapeuten der Tagesklinik und Ambulanz setzen auf eine maßgeschneiderte Therapie, die sich zum einen an den Erfordernissen der Behandlung, zum anderen an den Möglichkeiten und Bedürfnissen der Patienten orientiert. Mit seinen vernetzten Leistungen bietet MentaCare einen individuell angepassten alltags- und berufsbegleitenden Betreuungsumfang. Das therapeutische Konzept bei MentaCare umfasst verschiedene hocheffektive Methoden, die abhängig vom Therapieziel kombiniert werden.

[www.mentacare.de](http://www.mentacare.de)

**Ihre Ansprechpartnerin**

Dr. phil. Ute Kühlmann

Kommunikationsreferentin

Telefon 07161 601-8482

Fax 07161 601-9313

E-Mail [presse@mentacare.de](mailto:presse@mentacare.de)

MentaCare

Azenbergstr. 68

70192 Stuttgart